



Dallgower Strasse 104
14624 Dallgow-Döberitz
www.Tierheim-falkensee.de
0173 545 7878

**Tierschutzverein Tierheim
Falkensee und Umgebung e.V.**

Pressemitteilung

Tierschutzverein Tierheim Falkensee und Umgebung e.V stellt Katzenhaus wegen Parvovirus unter Quarantäne

Das Katzenhaus des Tierheim Falkensee steht nach 2 Todesfällen bei Katzenkindern und 2 weiteren Erkrankungen bis Ende Oktober unter Quarantäne, keine Aufnahme von privaten Abgabekatzen und Pensionskatze, keine Vermittlung. Aufnahme von Fundkatzen weiterhin sichergestellt.

Falkensee, 20.09.2018: Seit dem gestrigen Tage ist das Katzenhaus des Tierheim Falkensee auf eigenes Betreiben für ca. 6 Wochen, also bis Ende Oktober 2018, für Besucher geschlossen. Grund ist die Feline Panleukopenie (Katzenseuche), bei 2 Katzenkindern mit vorhergehende 2 Todesfällen anderer Katzenkinder. Mit der Quarantänisierung des gesamten Katzenhauses soll sowohl eine interne als vor allem auch externe Verbreitung verhindert werden.

Katzenhaus schließt bis Ende Oktober

In dieser Woche wurden 2 Katzenkinder, die als Fundkatzen ins Tierheim kamen, mit Verdacht auf Feline Panleukopenie (Katzenseuche) stationär in einer Tierklinik untergebracht, 2 weitere Kätzchen verstarben leider bereits. Um den Ausbruch der Katzenseuche im übrigen Bestand des Katzenhauses des Tierheims zu verhindern, wurde beschlossen, dass Katzenhaus des Tierheims mit dem heutigen Tage unter Quarantäne zu stellen. Somit ist das Katzenhaus ab sofort für ca. 6 Wochen für Besucher geschlossen, Pensionskatzen können mit sofortiger Wirkung nicht mehr aufgenommen werden, um für sie eine Gefährdung auszuschließen. Gleiches gilt für Abgabekatzen aus privater Haltung.

Schutz für alle Katzen

Der Tierschutzverein Tierheim Falkensee und Umgebung e.V. möchte mit dem Schritt der Quarantänisierung des kompletten Hauses nicht nur die eigenen, sondern auch die Pensionskatzen bzw. Katzen von Besuchern schützen. Die Feline Panleukopenie ist hochansteckend und kann bei unzureichenden Hygienemaßnahmen schnell verschleppt werden. Darum müssen nunmehr auch die Streichelpaten im Katzenhaus für die nächsten Wochen ihre Aktivitäten einstellen, um die Gefahr der Verbreitung des Virus einzudämmen. Allen Katzenhaltern, die das Pensionsangebot des Tierheims in diesen Wochen wahrnehmen wollten, wurde abgesagt, ebenso Besuchern, die sich als Interessenten für diverse Tierheimkatzen gemeldet hatten. Ebenso müssen Interessenten, die bereits Katzen reserviert haben, noch warten, bis das Tierheim Falkensee seine Quarantäne wieder aufhebt und die sehnsüchtig erwarteten kätzischen Mitbewohner in ihr neues Zuhause einziehen können. Das Tierheim Falkensee

möchte durch diese selbst auferlegten Maßnahmen eine ungewollte Übertragung des für Katzen lebensbedrohende Virus auch nach außen verhindern.

Mehr hilft mehr

Selbstverständlich werden für die Zeit der Quarantänisierung die ohnehin schon sehr hohen Hygiene- und Schutzmaßnahmen im Tierheim Falkensee noch einmal verschärft – so werden z.Zt. noch ungeimpfte Tiere noch strenger separiert und dürfen nur von speziell geschultem Personal versorgt werden. Das Anlegen von Schutzanzügen, Einmalhandschuhen, Schuhüberziehern sowie getrennte Entsorgung von evtl. kontaminierten Material wie Futterresten sowie Kot und natürlich Handdesinfektion nach Kontakt mit jedem einzelnen Tier ist dabei eine Selbstverständlichkeit. „Wir gehen davon aus, dass durch das gesamte Maßnahmenpaket eine weitere Übertragung des für ungeimpfte Katzen extern gefährlichen Parvovirus ausgeschlossen wird“, sagt die Katzenhausleiterin Dr. Heike Wegner.

Versorgung von Fundkatzen sichergestellt

Das Maßnahmenpaket sieht zwar vor, dass während der Quarantänisierung bis Ende Oktober Katzen weder aufgenommen noch herausgegeben werden, dennoch ist natürlich die Versorgung von Katzen in Not sichergestellt. Fundkatzen werden selbstverständlich weiterhin in Obhut genommen, der für sie vorgesehene Bereich befindet sich ohnehin wie vorgeschrieben ständig unter Quarantäne.

Tierheim in Not

Der Tierschutzverein Tierheim Falkensee und Umgebung e.V. ist sich seiner Verantwortung gegenüber den Tieren und Besuchern bewusst und hat daher sofort das beschriebene Maßnahmenpaket beschlossen und zur Umsetzung gebracht. Dies in dem Bewusstsein, dass zum Schutz der Katzen die Einnahmen aus Vermittlung von Katzen und von Spenden tierliebender Menschen für über einen Monat entfallen. Dies bedeutet finanziell einen herben Einschnitt, zudem werden sich die Tierärztkosten sicher im vierstelligen Bereich bewegen. Zum Glück ist aber wenigstens das Spenden für Mensch und Tier gefahrlos, das Spendenkonto des Tierheim Falkensee lautet :

Mittelbrandenburgische Sparkasse • IBAN: DE81 1605 0000 3812 0440 98 • BIC: WELADED1PMB